

Autoguiding – Reloaded

Manchmal bedarf es einer göttlichen Eingebung – oder eines Telefonates mit den richtigen Profis um ein Problem zu lösen.

Wie im Blog „Autoguiding“ angedeutet wollte ich meinen Bildern etwas Schärfe verabreichen.



In meinem magischen Turm ersonn ich das folgende Rezept:

1. Refraktor 80/400
2. Parallelmontage
3. ALCCD5
4. PHD Guiding

Doch erstens kommt es anders... aber der Reihe nach. Der Wolfi (Chef vom TS) riet mir zu dem Equipment. Nachdem ich einen Zenitspiegel bekam, um in den Fokus mit dem Refraktor zu gelangen, sollte es losgehen. Ich hatte die ALCCD5 (fürderhin Guidercam genannt) brav per Installations-CD installiert, und weil ich ein braves Herrli bin auch gleich das neueste Treiberupdate drübergeschlanzt. Zonk! Möööp! Fehler! Querstreifen ohne Ende. Erst der kompetente Rat von Herrn Breite (Chef von atrolumina) zeigte mir den rechten Weg. Runter mit dem ganzen Treibergedöhns und rauf mit den Treibern von seiner Seite. Und oh Wunder, Magie, Zauberei! Es funktionierte! Die Guidercam tat wie ihr geheissen – sie

zeigte ein Bild und guidete!

Ergebnisse waren drei Aufnahmen, wie ich sie bisher nicht zustande brachte. das macht Lust auf meeeehr!